

Sahnehäubchen für die Gigas-Schule

Ludwig-und-Hanna-Klinge-Stiftung finanziert neuen Laser und mehr

VON CARLHERMANN SCHMITT

Hurra, hurra, die Schule brennt – nicht wirklich, doch Reinhold Reker war sofort Feuer und Flamme. Er ließ sich ebenso von der Begeisterung der Pädagogen der Lügder Johannes-Gigas-Schule anstecken wie Petra Kuhn, Regionaldirektorin Bad Pyrmont der Volksbank Hameln-Stadthagen.

LÜGDE. Die beiden, die die „Ludwig-und-Hanna-Klinge-Stiftung“ ehrenamtlich betreuen, konnten in diesem Jahr weit über 10 000 Euro an die Sekundarschule ausschütten. Wäre statt eines Lasers eine Karaoke-Anlage angeschafft worden, Reker hätte sicherlich den Song von Extrabreit zum Besten gegeben. Er freute sich über die Euphorie, mit der den beiden Stiftungsvorständen vorgestellt wurde, was von dem Geld angeschafft wurde.

Allesamt Sahnehäubchen, wofür der Schulträger kein Geld hat, die aber dennoch einen großen Mehrwert versprechen. Deutlich mehr als ein „Nice to have“. Das betonte auch Schulleiterin Brigitta Wulf, die auf die hervorragende Ausstattung der Sekundarschule am Ramberg hinwies. „Vom Platz, vom Grad der Digitalisierung und vom Elan der Mitarbeiter sind wir optimal aufgestellt“, betonte sie, dass sie sich gerade deshalb über die Sahnehäubchen von der Klinge-Stiftung so freue.

„Wir haben die Ressourcen, solche Materialien in den Unterricht einzubauen. Dadurch könnten allgemeine Lernziele durch einen umfassenderen



Petra Kuhn, Brigitta Wulf, Reinhold Reker und Cornelia Reuter beobachten gemeinsam mit den Schülern Jaimy-Lee Jones und Finn Heukrodt den Laser bei der Arbeit.

FOTO: YT

Ansatz erreicht und vertieft werden.“ Diesen breiten Ansatz verfolgt auch der didaktische Leiter Fatih Özbay, der gemeinsam mit dem Lehrkörper dafür ein Basiskonzept an

der Johannes-Gigas-Schule festschreiben will.

Bei einem gemeinsamen Rundgang stellte Helena Repp, die gerade DaZ unterrichtete, die Vorteile der Tablets vor, von denen auch neun aus dem Etat der Klingestiftung angeschafft wurden. DaZ, das heißt Deutsch als Zweitsprache und hilft den Schülern mit Migrationshintergrund, sich im Deutschen zurechtzufinden.

„Ich kann zwar die eine oder andere Sprache.“ Repp sieht aber ihre Grenzen, die Schüler aus vielen unterschiedlichen Ländern in die Feinheiten der Semantik des Deutschen einzuweißen. Da helfen Übersetzungsprogramme auf dem Tablet ebenso wie Lernprogramme, durch die sich die Schüler in ihrem eigenen Tempo durcharbeiten können. „Ich habe dennoch die Kontrolle“, verrät sie, dass sie auf ihrem Gerät den Leistungsstand eines jeden einzelnen im Blick hat.

1000 Euro gingen an die Schulbibliothek, wo Kuhn und

Reger erfuhren, dass digitale Medien zwar Segen, aber auch Fluch sein können. Der Trend zu Videos und sprachnachrichtkonformen Kurztexen bringe die Lesekompetenz ins Hintertreffen. Dem will die

„Wir haben die Ressourcen, solche Materialien in den Unterricht einzubauen. Dadurch könnten allgemeine Lernziele durch einen umfassenderen Ansatz erreicht und vertieft werden.“

Brigitta Wulf
Schulleiterin der Sekundarschule am Ramberg

Schule mit Vorleseübungen ebenso begegnen wie mit dem Angebot zum freien Lesen. „Auch Unterhaltungsbücher wie Cat Warrior zeitigen da einen Nutzen“, sagt Cornelia Reuter, Abteilungsleiterin der Klassen 5 bis 7. Ganz aufgeregt kamen die beiden Stif-

tungsvorstände in den Werkraum, wo sie schon von den beiden Siebtklässlern Jaimy-Lee Kohrs und Finn Heukrodt sowie Fachlehrer Jürgen Weiland erwartet wurden, um den brandneuen Laser vorzustellen, der auf 100 Mikrometer genau Werkstücke zerschneiden kann. Der Oberflächenanfräsen kann – also Linien hineinschneiden oder Flächen abtragen.

Ein Laserstrahl – ein energiereicher, stark gebündelter homogener Lichtstrahl – kann nicht nur sehr exakt schneiden, er erledigt das auch weitgehend lautlos und ohne die Unmengen von Staub und Abfall, die beim Fräsen oder Sägen anfallen würden. Und der Laser ist auch noch recht flott unterwegs.

„Ideal für den Unterricht“, zeigt sich Weiland begeistert von dem Gerät. Und da die Klinge-Stiftung gut gewirtschaftet hat, stellen Petra Kuhn und Reinhold Reker auch für das nächste Jahr wieder Sahnehäubchen in Aussicht.

KURZNOTIZEN

Tanznachmittag im Sonnenhof Lügde

LÜGDE. Am heutigen Donnerstag, 30. November, findet in der Zeit von 14.30 bis 17 Uhr ein Tanznachmittag im Sonnenhof Lügde statt. Es gibt Kaffee und Kuchen und anschließend Tanz mit Caesar am Keyboard. Dazu laden die Kolping-Senioren und Familie Köhne ein.

Heilige Messe mit Amigurumis

LÜGDE. Der Vorstand der Sankt-Marien-Kirche Lügde freut sich sehr, sich in diesem Jahr mit Beiträgen in der Heiligen Messe zu beteiligen, am Sonntag, 10. Dezember, um 11 Uhr. Darüber hinaus werden im Anschluss an die Messe handgefertigte Amigurumis von Marion Standare zum Erwerb angeboten. Der Erlös wird gespendet für die Aktion Löwenmama von Susanne Saage.

Jörg Meier HEIZUNG & BAD

Siemensstr. 17 · 32676 Lügde
Tel. 0 52 81 / 7 83 96
www.meier-365.de

Gottesdienst für die Kleinsten

FALKENHAGEN. Die Kirchengemeinde Elbrinxen-Falkenhagen lädt ein zum Gottesdienst für Kinder im Kindergartenalter in Begleitung ihrer Eltern oder Großeltern im Chorraum der Klosterkirche in Falkenhagen am Freitag, 1. Dezember, um 16.30 Uhr.

Berufsberatung für Erwachsene

LIPPE. Den Advent für die berufliche Orientierung nutzen. Es werden Online-Angebote der Berufsberatung für Erwachsene in der Vorweihnachtszeit angeboten. „Wir bieten unsere Beratungsangebote auch gerne online und damit ortsunabhängig an, damit sich Interessierte von zu Hause einwählen können“, so Tanja Peters, Leiterin des Teams der Berufsberater für Erwachsene in Ostwestfalen-Lippe und Holzminden. „Gerade in der gemütlichen und besinnlichen Vorweihnachtszeit sind Online-Angebote zur beruflichen Orientierung für viele Interessierte praktikabler nutzbar.“ Am Montag, 4. Dezember, von 17.30 bis 19 Uhr, geht es um „Berufe im Stra-



Schulleiterin Brigitta Wulf (Mitte) zeigt im Unterricht von Helena Repp (re.) den Stiftungsvorständen Reinhold Reker (li.) und Petra Kuhn (2. v. li.), dass auf den von der Klinge-Stiftung spendierten Tablets auch ein entsprechender Hinweis im Startbildschirm auftaucht.

FOTO: YT